

Niederschrift

über die Sitzung des Verbandsgemeinderates Hermeskeil am 08.03.2017, im
Großen Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzender

Hülpes, Michael

Bürgermeister

Mitglieder

Asselborn, Thorsten

Auler, Marlene

Auler, Willi

Barthen, Josef

Becker, Beatrix

Eiden, Frank

Eiden, Roland

Gemmel, Paul

Grenz, Berthold

König, Christoph

König, Volker

Ludwig, Andreas

Mende, Bernd

Port, Paul

bis TOP 10 (20.00 Uhr)

Queck, Mathias Dr.

Roßmann, Uwe

Seimetz, Willi

Trösch, Hans-Joachim

Zais, Ortwin Dr.

auf Einladung

Bredel, Daniel

Kolz, Simon

Kretz, Peter

Leiber, Mario

Wehrleiter

Ingenieurbüro Kolz, Reinsfeld

von der Verwaltung

Gorges, Stefan

Haubrich, Werner

Jansen, Timo

Schmitt, Andreas

Schriftführer

Es fehlen:

Bernardy, Hermann

Dersidan, Tiberius Dr.

Heck, Hartmut

Muno, Ottmar

Palm, Theo

Philipp, Hans-Peter

Spies, Rainer
Treitz, René
Weber, Marco

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste aus der Ortsgemeinde Kell am See, stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend erheben sich alle Anwesenden zum stillen Gedenken an die am 26.02.2017 im Alter von 53 Jahren verstorbene **Claudia Fuchs**. Vor ihrem Wechsel zur Verbandsgemeindeverwaltung, als Leiterin der Tourist-Information, gehörte Sie von 2004 bis 2011 dem Verbandsgemeinderat Hermeskeil an.

Der Vorsitzende informiert darüber, dass der 1. Beigeordnete **Hartmut Heck** in der vergangenen Woche während der Sitzung des Ortsgemeinderates Züsch vom Rettungsdienst Hermeskeil in das St. Josef Krankenhaus eingeliefert worden ist. Herr Heck befinde sich auf dem Wege der Besserung und werde seinen stationären Aufenthalt voraussichtlich bald beenden können.

Es ergibt sich folgende

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

- TOP 1 Informationen des Bürgermeisters
- TOP 2 Verbandsgemeinde-Feuerwehr-Entwicklungskonzept
hier: Fortschreibung des Entwicklungskonzeptes
- TOP 3 VG-Förderrichtlinie Dorffinnentwicklung
hier: Beschluss über Änderung
- TOP 4 Grundschule Hermeskeil
hier: Auftragsvergabe zur Miete von Schulklassencontainern
- TOP 5 Unternehmerjahresvertrag 2017/2018
hier: Auftragsvergabe
- TOP 6 Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde Hermeskeil
Pumpwerk Talsperre
hier: Auftragsvergabe
- TOP 7 Übertragung von Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2017
- TOP 8 Kommunal- und Verwaltungsreform
hier: Sachstandsbericht
- TOP 9 Vorgehen nach Ablauf der Amtszeit des Bürgermeisters
- TOP 10 Feststellung des VG-Jahresabschlusses 2014 und Entlastung
- TOP 11 Benutzung von Hallenbad und Freibad
hier: Beschluss einer neuen Gebührensatzung
- TOP 12 Verschiedenes

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

TOP 1 Informationen des Bürgermeisters

1.1 Förderung Rathaussanierung

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Bescheid zur Förderung der Maßnahme aus dem Investitionsstock 2016 eingetroffen sei. Danach werde das Projekt mit insgesamt 1.100.000 € gefördert. Derzeit liefen verschiedene Voruntersuchungen zur Gründung des Fahrstuhlschachtes und zum Bau des Aufzuges. Die Vergabe der Arbeiten zum ersten Bauabschnitt sei für April geplant, so dass Ende Mai 2017 mit den Sanierungsarbeiten begonnen werden könne.

1.2 Haushaltsverfügung 2017

Nach Auskunft des Vorsitzenden liegt die Haushaltsverfügung 2017 zwischenzeitlich vor. Es seien keine Einzelprojekte beantragt worden, aber zunächst lediglich eine pauschale Kreditgenehmigung von 2.500.000 € erteilt worden. Gleichzeitig sei bei Bedarf eine darüber hinausgehende Kreditgenehmigung in Aussicht gestellt worden.

1.3 Jugendpfleger

Die angekündigten Vorstellungsgespräche seien geführt worden. Schlussendlich hätten sich eine Bewerberin und ein Bewerber durchgesetzt, die in der morgigen gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Sozial- und Jugendausschusses vorstellig würden.

TOP 2 Verbandsgemeinde-Feuerwehr-Entwicklungskonzept hier: Fortschreibung des Entwicklungskonzeptes Vorlage: 30/441/2016

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

Ratsmitglied Roßmann fragt nach, ob für den stillzulegenden Vorrüstwagen (VRW) in Hermeskeil ein Verkaufserlös zur Finanzierung des Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20/16) berücksichtigt worden sei. Zudem bittet er um Erläuterung des Sondereffektes, der bei der Anschaffung des Mannschaftstransportwagens (MTW) in Hinzert dargestellt sei. Schließlich bittet er um Aufklärung, ob in Muhl ein zweiter Tragkraftspritzenanhänger (TSA) angeschafft werden solle.

Wehrleiter Bredel erklärt zunächst, dass in Hermeskeil für den Fall, dass ein neues Tanklöschfahrzeug (TLF) 3000 angeschafft werden solle, zusätzlich auch der Erwerb eines neuen VRW notwendig sei. Dies entfalle bei der Beschaffung eines HLF 20/16. Die Höhe eines Verkaufserlöses könne derzeit nicht abgeschätzt werden. Auf den angesprochenen Sondereffekt bei dem MTF in Hinzert erläutert Wehrleiter Bredel, dass durch die Anschaffung des MTF in Hinzert und die damit verbundene Bildung der Facheinheiten Lotse/Warnung sowie Bereitstellung die dort vorhandene Tragkraftspritze nicht mehr benötigt werde und die abgängige Tragkraftspritze in Gusenburg ersetzen könne. Die hieraus resultierende Einsparung könne mit 10.000 € beziffert werden. Schließlich macht Wehrleiter Bredel deutlich, dass der vorhandene TSA in Muhl abgängig sei und ersetzt werden müsse.

Ratsmitglied Roßmann bittet darum, den Fraktionen im Verbandsgemeinderat das nach heutigem Stand fortgeschriebene Feuerwehrentwicklungskonzept zur Verfügung zu stellen. Zudem gibt er zu bedenken, dass die gesamte Konzeption, auch und vor allem im Hinblick auf die sinkende Zahl der aktiven Feuerwehrleute, angepasst werden müsse.

Wehrleiter Bredel ergänzt, dass die Überarbeitung des Feuerwehrentwicklungskonzeptes bereits in Arbeit sei. Der heute zu fassenden Beschluss sei aber unabhängig davon nicht aufzuschieben.

Auf die Anmerkung von Ratsmitglied Roßmann zur notwendigen Neuorganisation des Konzeptes eingehend ergänzt **Ratsmitglied Port**, dass auch eine mögliche Kooperation mit dem Technischen

Hilfswerk angestrebt werden solle. Nach seinem Kenntnisstand sei eine entsprechende Kooperationsvereinbarung in der Stadt Bitburg bereits abgeschlossen worden. Eine solche bindende vertragliche Vereinbarung zur gegenseitigen Ergänzung solle ebenfalls in einer Neukonzeption berücksichtigt werden. Zur Unterstützung könne auch Kontakt mit einem Verantwortlicher aus Bitburg aufgenommen werden.

Wehrleiter Bredel sagt zu, bei seinen Kollegen in Bitburg nachzufragen.

Ratsmitglied Roßmann ergänzt abschließend, dass die Neukonzeption auch vor dem Hintergrund der anstehenden Kommunal- und Verwaltungsreform beleuchtet werden solle.

Beschluss:

1. Der Verbandsgemeinderat ändert das Feuerwehr-Entwicklungskonzept 2025 dahingehend, dass bei der Freiwilligen Feuerwehr Hermeskeil im Haushaltsjahr 2019 das LF 16/12 und der VRW außer Dienst gestellt und anstelle des vorgesehenen TLF 3000 ein HLF 20/16 beschafft wird.
2. Der Verbandsgemeinderat ändert das Feuerwehr-Entwicklungskonzept 2025 dahingehend, dass bei der Freiwilligen Feuerwehr Hinzert im Haushaltsjahr 2018 der TSA außer Dienst gestellt und anstelle eines GW-TS ein MTW beschafft wird.
3. Der Verbandsgemeinderat ändert das Feuerwehr-Entwicklungskonzept 2025 dahingehend, dass bei der Freiwilligen Feuerwehr Muhl der TSA außer Dienst gestellt und anstelle eines GW-TS ein TSA-ATV beschafft wird. Die Beschaffung ist im Haushaltplan 2017 etatisiert. Die Investition ATV steht unter dem Vorbehalt, dass eine Finanzierung über Leader erfolgt. Andernfalls verbleibt es für den Ausrückebereich Muhl bei dem beschlossenen Feuerwehr-Entwicklungskonzept 2025.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme

TOP 3 VG-Förderrichtlinie Dorffinnentwicklung hier: Beschluss über Änderung Vorlage: 30/496/2017

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

Ratsmitglied Port stellt fest, dass durch die zu beschließende Änderung auch externen Investoren eine Förderung in Aussicht gestellt werde. Allerdings sei versäumt worden, diese Regelung um den kinderbezogenen Förderanteil zu kürzen. Dieser sei ausschließlich bei einer Eigennutzung des Gebäudes vorzusehen.

Der Vorsitzende sagt zu, dass die Verwaltung die Anmerkung von Ratsmitglied Port umsetzen werde.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beschließt, unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Ergänzung, die vorgestellten Änderungen der „Förderrichtlinie zur Stärkung und Belebung der Ortskerne“. Diese soll mit Ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft treten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4 Grundschule Hermeskeil
hier: Auftragsvergabe zur Miete von Schulklassencontainern
Vorlage: 30/509/2017

Der Vorsitzende erteilt Herrn Architekt Kolz das Wort.

Herr Kolz nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP und ergänzt, dass der Zustand der aufzustellenden Mobilklassen bei Weitem besser sei, als in den zu sanierenden Klassenräumen. So seien die Container beheizt, mit einer aktiven Lüftungstechnik sowie Akustikdecken ausgestattet. Die Gründung auf dem Schulhof sei noch vor Ostern geplant. Zusätzlich werde für die Mobilklassen eine eigene Prüfstatik erstellt.

Auf die der Vorlage zu entnehmenden Vertragslaufzeit von 20 Monaten eingehend hinterfragt Ratsmitglied Port, wie sich die Miete bei einer Abweichung von diesem Zeitraum verändern werde.

Herr Kolz antwortet, dass die Kalkulation zunächst auf 20 Monate ausgelegt sei. Eine Abweichung von der geplanten Bauzeit führe zu Nachverhandlungen mit dem Anbieter. Bei einer verkürzten Nutzung werde ein noch festzulegender Kostenanteil an der Verbandsgemeinde hängenbleiben. Sollte die Verlängerung der Nutzungsdauer notwendig werden, müsse über eine günstigere Miete gesprochen werden.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beauftragt die Fa. Adapteo, Frankfurt am Main, mit der Lieferung der Schulklassencontaineranlage zum Gesamtangebotspreis von 178.476,20 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5 Unternehmerjahresvertrag 2017/2018
hier: Auftragsvergabe
Vorlage: 30/498/2017

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beschließt, den Auftrag zur Durchführung der Arbeiten im Rahmen des Unternehmerjahresvertrages für die Jahre 2017/2018 an die gesamtmindestbietende Firma Klein aus Beuren-Prosterath mit einer Brutto-Angebotsendsumme in Höhe von **272.218,45 €** zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6 Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde Hermeskeil
Pumpwerk Talsperre
hier: Auftragsvergabe
Vorlage: 30/499/2017

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt, den Auftrag zur Durchführung der Arbeiten zur technischen Erneuerung des Pumpwerkes (neue Pumpen, Anpassung der Rohrleitungen, Aktualisierung der E- und Steuerungstechnik) an der Talsperre an die gesamtmindestbietende Fa. Schottler GmbH, Salmtal, mit einer Brutto-Angebotsendsumme in Höhe von **250.313,60 €** zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7 Übertragung von Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2017
Vorlage: 30/483/2017

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beschließt, folgende Haushaltsermächtigungen nach § 17 Abs. 1 GemHVO in das Haushaltsjahr 2017 zu übertragen:

PSK 1260.5231 = 10.434,78 € (Unterhaltung Feuerwehrgerätehäuser)

PSK 4242.5231 = 24.979,96 € (Unterhaltung Hallenbad)

PSK 5113.5292 = 40.000,00 € (Förderung der Dorffinnenentwicklung)

Die Aufwendungen und Auszahlungen im Ergebnishaushalt belasten in Höhe ihrer tatsächlichen Inanspruchnahme sowohl die entsprechenden Teilfinanzhaushalte als auch die jeweiligen Teilergebnishaushalte des Haushaltsjahres 2017.

Der Verbandsgemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass folgende Ermächtigungen kraft Gesetz bestehen bleiben:

PSK 1144.08224-201 = 13.449,62 € (Erwerb von Hardware für EDV Rathaus)

PSK 1260.091-302 = 5.400 € (Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen)

Die Auszahlungen belasten in Höhe ihrer tatsächlichen Inanspruchnahme die jeweiligen Teilfinanzhaushalte des Haushaltsjahres 2017.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8 Kommunal- und Verwaltungsreform
hier: Sachstandsbericht

Einleitend begrüßt der Vorsitzende nochmals die Gäste aus der Ortsgemeinde Kell am See und lobt ausdrücklich das Engagement der Bürgerinitiative für das Konzept einer gemeinsamen Verbandsgemeinde Hochwald. Dies findet den Beifall des Verbandsgemeinderates.

Aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf würden die Ortsgemeinden Malborn mit dem Ortsteil Thiergarten, Büdlich, Breit, Neunkirchen, Berglicht und Heidenburg mit großer Wahrscheinlichkeit zur Verbandsgemeinde Hermeskeil kommen.

Die Stadt Hermeskeil sei auch innerhalb einer Verbandsgemeinde Hochwald als Mittelzentrum gesetzt. Der Vorsitzende zeigt kein Verständnis dafür, dass die Gründung einer Verbandsgemeinde Hochwald unter Einbeziehung der Verbandsgemeinden Kell am See und Thalfang am Erbeskopf nicht auch durch das Land Rheinland-Pfalz verfolgt werde.

Das Ziel müsse sein, alle vorhandenen Versorgungseinrichtungen weiterhin vorhalten zu können. Die aktuellen Schülerzahlen zeigten, dass die Schüler des östlichen Teils der Verbandsgemeinde Kell am See klar in Richtung Hermeskeil orientiert seien. In diesem Zusammenhang äußert der Vorsitzende auch den Wunsch, weniger Schüler aus der Verbandsgemeinde Hermeskeil an die Realschule Plus in Thalfang zu verlieren.

Eine gemeinsame Verbandsgemeinde Hochwald, auch unter Einbeziehung der Verbandsgemeinde Kell am See, sei für alle Beteiligten die beste Lösung.

Abschließend berichtet der Vorsitzende, dass am 14.03.17 eine Informationsveranstaltung in Kell am See stattfinden werde, die auch von Vertretern der Verbandsgemeinde Hermeskeil besucht werde. Zudem führe die Ortsgemeinde Heidenburg am 20.03.17 eine Versammlung durch, auf der durch Vertreter der Verbandsgemeinde Hermeskeil für eine gemeinsame Verbandsgemeinde Hochwald geworben werden solle. Der Ortsgemeinde Malborn liege inzwischen das Gutachten eines Rechtsanwaltes vor, nachdem die Zwangsfusion mit einer Einheitsgemeinde rechtlich nicht möglich sei.

Ratsmitglied Dr. Queck fragt nach, wie der Sachstand bezogen auf die Ortsgemeinde Berglicht sei.

Der Vorsitzende erläutert, dass er an einer informellen Sitzung des Ortsgemeinderates Berglicht teilgenommen und für einen Übertritt in eine gemeinsame Verbandsgemeinde Hochwald geworben habe. Die Ortsgemeinde habe sich klar für den Erhalt ihrer Selbstständigkeit ausgesprochen. Der an die Einheitsgemeinde Morbach übersandte Katalog, beispielsweise zur Frage, ob die erwirtschafteten Einnahmen auch bei der jeweiligen Ortsgemeinde verblieben, sei nach Auskunft des Vorsitzenden überwiegend abschlägig beschieden worden. Auch deshalb sei das Votum der Berglichter gegen einen Beitritt zur Einheitsgemeinde Morbach ausgefallen.

TOP 9 Vorgehen nach Ablauf der Amtszeit des Bürgermeisters **Vorlage: 30/497/2017**

Der Vorsitzende erteilt Herrn Büroleiter Haubrich das Wort. **Herr Haubrich** verweist auf die Vorlage zu diesem TOP und erläutert kurz die bestehenden drei Varianten, zwischen denen heute zu entscheiden sei.

1. Der neue Bürgermeister wird auf acht Jahre gewählt und verbleibt bis zum Ende seiner regulären Amtszeit mindestens als hauptamtlicher Beigeordneter in der neuen Verbandsgemeinde.
2. Die Amtszeit des neu zu wählenden Bürgermeisters wird auf zwei bis fünf Jahre verkürzt mit der Folge, dass nach Ablauf der verkürzten Amtszeit erneut gewählt werden müsste. Zudem könnten sich aus der Umstand, dass versorgungsrechtliche Ansprüche erst nach einer Amtszeit von fünf Jahren entstünden, Probleme bei der Findung von Bewerbern ergeben.
3. Die Wahl eines neuen Bürgermeisters könnte ausgesetzt und durch Landesgesetz bis zur durchgeführten Kommunal- und Verwaltungsreform eine beauftragte Person bestellt werden.

Ratsmitglied Port fragt nach, wie der aktuelle Stand in Sachen Umbenennung der Verbandsgemeinde Hermeskeil in Verbandsgemeinde Hochwald ist.

Büroleiter Haubrich informiert, dass der formelle Antrag an die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier bereits Anfang des Jahres über die Kreisverwaltung Trier-Saarburg eingereicht worden sei. Eine Antwort stehe noch aus.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beschließt, aufgrund der absehbaren Veränderungen im Zuge der Kommunal- und Verwaltungsreform, die anstehende Neuwahl des Bürgermeisters auszusetzen. Für den Zeitraum vom Ende der Amtszeit des jetzigen Bürgermeisters (Herr Michael Hülpes) bis zur Gebietsänderung soll ein Beauftragter bestellt werden. Die Zulässigkeit dieses Verfahrens soll beim zuständigen Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz, beantragt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10 Feststellung des VG-Jahresabschlusses 2014 und Entlastung
Vorlage: 30/457/2016

Der Bürgermeister und der zweite Beigeordnete Barthen nehmen gemäß § 22 GemO nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil. Den Vorsitz führt Ratsmitglied Seimetz.

Ratsmitglied Seimetz erläutert, in seiner Funktion als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschuss, anhand der Vorlage zu diesem TOP die durchgeführte, stichprobenartige Prüfung des Jahresabschlusses 2014. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beschließt, den Jahresabschluss 2014 der Verbandsgemeinde Hermeskeil gemäß § 64 Abs. 2 in Verbindung mit § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO in der vorgelegten Form festzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beschließt, dem Bürgermeister sowie den Beigeordneten, soweit diese einen eigenen Geschäftsbereich geleitet oder den Bürgermeister vertreten haben, für das Haushaltsjahr 2014 Entlastung zu erteilen (§ 64 Abs. 2 i. V. m. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11 Benutzung von Hallenbad und Freibad
hier: Beschluss einer neuen Gebührensatzung
Vorlage: 30/489/2017

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP und weist auf ein Versäumnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.02.2017 hin, wonach keine entsprechende Gebührenänderung für Familien-Zehner-Karten, Familien-Freibadsaison-Karten und Familien-Jahreskarten beschlossen worden sei. Die Neufestsetzung dieser Gebühren sei deshalb durch die Verwaltung erfolgt.

Es schließt sich eine kurze Diskussion darüber an, ob auf den Familienkarten die Namen aller Begünstigten, somit auch der Kinder, festzuhalten seien. Der Vorsitzende sagt zu, hierfür eine passende Regelung zu finden.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat stimmt der vorgelegten Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Hallen- und Freibades Hermeskeil zu. Sie tritt ab 25.05.2017 (Beginn der Freibadsaison) in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme

Anmerkung der Verwaltung:

Auf allen Jahreskarten werden die Namen der Berechtigten vermerkt.

TOP 12 Verschiedenes

Der Vorsitzende erklärt, dass nach wie vor kein Ergebnis des Zielabweichungsverfahrens bezüglich der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes (Windkraftplanung) vorliege. Nach seinem Kenntnisstand gebe es seitens der SGD Nord Probleme mit dem eingereichten Antrag in Bezug auf den Artenschutz und die im Flächennutzungsplan dargestellten Vorranggebiet der Regionalplanung. Zudem bestünden seitens der SGD Nord Unstimmigkeiten in Sachen Artenschutz und Rotmilan. Nach Ansicht von Prof. Dr. Hendler solle seitens der Verbandsgemeinde keine Änderung am bestehenden Antrag vorgenommen und auf eine Entscheidung der SGD Nord gedrängt werden. Alles Weitere müsse darauf aufbauend im BImSchG-Verfahren geklärt werden.

Bürgermeister

Schrifführer